

Halte aus!

Ich weiß nicht warum ich das Leben noch liebe?
Mein Körper ist im Arsch. Mein Verstand ist auch
längst hinüber. Und die Tage sind etwas die ich so
lebe. Mit Pornos! Mit Eierlikör! Mit Torte! Mit
Computer. Und Nachbarn die ich Ärgere. Aber
etwas ist noch da. Etwas mit dem ich hoffe. Auf
eine Klarheit. Mit dem was ich sehe. Mit dem was
ich höre. Das es mehr gibt. Und ich es weiß. Es
hat einen Sinn das ich lebe. Und noch etwas Liebe.
Trotz allem!

Ich weiß nicht warum ich noch was vom Leben
will? Ich habe nur noch Ämter, auf die ich ange-
wiesen bin. Ich habe nur noch Ärzte, denen ich
vertrauen muss. Ich habe nur noch Tage, wo ich
mehr oder weniger Krank bin. Und die ich so
verplempere. Mit Phantasien von nackten Frauen.
Mit Träumen von großen Reisen. Mit der Hoff-
nung auf einen Gewinn im Lotto. Und mit dem
Wissen das sich nichts ändert. Aber ich Denke
an etwas. Und will leben. Trotz allem!

Ich weiß nicht was ich noch will? Was ich noch
kann? Und was das Ganze noch hat? Es ist ein-
fach so da das Leben. Und ich sage mir: „Ok!“
Nimm es! Nimm es mit dieser Behinderung!
Nimm es mit Schmerzen! Und nimm es mit allen
Komplikationen. Und vergiss all den Hass dabei.
Und vergiss all die Aggressionen dabei. Und
vergiss, all das was sinnlos ist. Du liebst etwas.
Das Leben ist noch da. Mit Sonne. Mit Ideen.
Mit etwas das Dir sagt: „Halte aus!“

© **Klaus Lutz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)